

Innsbruck, 2021

LEITFADEN für die Veranstalter von Optimist Dinghy Cup Regatten Cups Ost/Mitte/Süd/West

Nachfolgende Empfehlungen der Österreichischen Optimist Dinghy Klassenvereinigung (ÖODV) sollen veranstaltenden Segelclubs als Leitfaden für die Ausrichtung von Schwerpunkt Regatten (SP-Regatten) dienen, um eine möglichst optimale Veranstaltung für die Optimist Segler und Seglerinnen zu gewährleisten.

GRUNDSÄTZLICHES:

Erlangung des Status einer Optimist Cup Regatta:

Der Status CUP - Ost/Mitte/Süd (West) Regatta wird nur an Vereine vergeben, die Mitglieder der ÖODV sind. Der Mitgliedsbeitrag beträgt für 2021 € 80,00.
Dieser sollte am Beginn der Saison auf unserem Konto bei der:

BTV – IBAN AT46 1600 0001 0022 4577

eingelangt sein.

Scherpunktregatten müssen über einen Zeitraum von mindestens 2 Tagen ausgeschrieben sein. Dreitägige Regatten während der Schulfreien Zeit sind explizit erwünscht.

Die ÖODV setzt voraus, dass der durchführende Club über ausreichende infrastrukturelle und personelle Voraussetzungen verfügt und sämtliche sicherheitsrelevanten Gegebenheiten erfüllen kann, um eine solche Regatta ohne Probleme abwickeln zu können.

Bei einer Optimist SP-Regatta ist mit 50 TeilnehmerInnen oder mehr zu rechnen.

REGATTA ORGANISATION

Meldungen:

Anmeldungen sollten „Online“ möglich sein.

Bei der Meldung ist der Messbrief vorzulegen und eine bestehende Haftpflichtversicherung nachzuweisen. (keine Starterlaubnis ohne Versicherungsbestätigung). Bei Seglern, die keinen Messbrief vorweisen können, sollte eine Meldung an die ÖODV erfolgen.

Obmann:

Werner Delle Karth
Schillerstraße 3
A-6020 Innsbruck

1. Stellvertreterin:

Brigitte Flatscher
Gsetzbichlweg 1b
A-6080 Igls

Kassierin:

Christiane Feichtenschlager
Winklstrasse 3
A-5340 Sankt Gilgen

2. Stellvertreter, Schriftführer,
Rechenzentrum:
Philipp Preuss-Schneeweis
Webereiweg 10
A-5400 Hallein

Sportreferent:

Simon Meister
Zollstrasse 7
A-6060 Hall in Tirol

Empfehlung für das letztmögliche Ankündigungssignal (am Sonntag):

Folgende Empfehlung kann/sollte in die Ausschreibung übernommen werden, sofern der Folgetag ein Schultag ist:

Ankündigungssignal zur letzten Wettfahrt muss spätestens um 14:55 erfolgen (Änderung WO D 23).

ÖODV Empfehlung für Teilnehmer an SP Regatten

Die Teilnahme an einer SP Regatta setzt ein entsprechendes Können und Leistungsvermögen der Seglerinnen und Segler voraus.

Daher gibt die ÖODV folgende Empfehlung an ihre Mitglieder ab:

Neueinsteiger und Segler/Innen im ersten bis zweiten Jahr sollten vorrangig an Cupregatten teilnehmen. Segler/Innen sollten vor einer Teilnahme an einer SP-Regatta an mindestens 3 Cup - Regatten teilgenommen haben.

Nenn gelder:

Empfehlung:

2 Tagesregatta: € 40,00, incl. Segleressen + u.U. Erinnerungspreise

3 Tagesregatta: € 50,00, incl. 2 Segleressen + u.U. Erinnerungspreise

Erinnerungspreise (wie z.B. T-Shirts o.ä.) sind keine Verpflichtung, denn es ist uns bekannt, dass die Beschaffung solcher Zugaben immer komplizierter und kostspieliger wird.

Ausrüstung der Boote:

Stichprobenartige Überprüfung der Auftriebskörper, Vorhandensein einer Abschleppleine (8 Meter), einer vorhandenen Schöpfkelle, einer Schwert- und Rudersicherung.

Bei Anwesenheit eines Funktionärs unserer Vereinigung wird dieser gerne, wenn erwünscht, diese Aufgabe übernehmen.

WETTFAHRTEN

Regeln:

Basis für die Ausrichtung von Wettfahrten sind die „Wettfahrtordnung 2021“, die „OeSV Richtlinien für Wettfahrtleiter“ in der letzten Fassung, sowie die „Allgemeinen Segelanweisungen 2021“.

Folgende Regeln sind in den zusätzlichen Segelanweisungen anzuführen:

1. Appendix P der WSR wird angewandt.

Für die zweite und alle weiteren Strafen werden die Regeln P2.2 und P2.3 angewandt.

2. Änderung WRS Regel 61.1

Jedes Boot, das protestieren will, muss das Zielschiff nach seinem Zieldurchgang, ohne den normalen Zieleinlauf zu stören, über den Wunsch zu protestieren, mit Nennung des Protestgegners, informieren.

Eine Protestflagge ist gem. IODA Regeln nicht notwendig!

Sicherheit:

Die Vorschriften der lokalen Behörden sind einzuhalten. Ferner verweisen wir auf die Sicherheitsrichtlinien des OeSV (siehe WO 2021 Anhang 3).

Bahnlänge/Dauer:**Anmerkung der ÖODV**

Die maximale Rumpfgeschwindigkeit von Optis beträgt etwa 3 Knoten bei 4-5 Bft.

Daher Wettfahrten mit einer an die Geschwindigkeit des Optis angepassten Kurslänge.

Dauer einer Wettfahrt: 40 Minuten.

Bandbreite: von - 30% (= Sollwert), bis + 50% (= darf nicht überschritten werden).

Gate Time: mindestens 20 Minuten!

Windverhältnisse:

Siehe OeSV Richtlinien für Wettfahrtleiter Pkt. 3 - Entscheidung zum Start (3.5);

sowie WO des OeSV 2021, Kapitel „D“ - Bestimmungen für SP Regatten (D.18) bzw.

Kapitel „F“ - Bestimmungen für Klassenregatten (F.8).

Start:

Voraussetzung ist eine so sorgfältig wie möglich ausgelegte Startlinie.

Die Starts erfolgen entsprechend den „Allg. OeSV Segelanweisungen – 7. Start“ und unter Verwendung der Flaggen „P“, „U“ und „Black Flag“.

Mögliche Startreihenfolgen:

P - Black Flag;
P - U - Black Flag
U - Black Flag

Siehe Empfehlungen für Wettfahrtleiter – Pkt. 8 „Startstrafen“

Anmerkung der ÖODV:

Laut Wettfahrtordnung des OeSV beträgt „die Mindestwindgeschwindigkeit für die Durchführung eines Starts 4 Knoten (gemessen auf Deckshöhe über einen Zeitraum von 5 Minuten).

Bei weniger als 4 Knoten sollte auf keinen Fall gestartet werden, auch wenn dies weniger oder womöglich keine Wettfahrt bedeutet! Es ist oft sinnvoller weniger, dafür qualitativ hochwertigere Wettfahrten zu veranstalten.

(Ein Start unter 4 Knoten hat wegen der besonders geringen Bootsgeschwindigkeit der Optis meist unfaires Segeln in Bezug auf Regel 42 zu Folge!)

Bei durchschnittlicher Windgeschwindigkeit von über 25 Knoten soll nicht gestartet werden. Bei 60 Teilnehmern ist eine Startlinie mit einer Länge von etwa. 200m auszulegen.

Faires Segeln:

Opti-Segler/Innen haben allgemein gute Regelkenntnis und segeln auch in der Regel diszipliniert. Durch die Anwendung des Appendix P (Regel 42) und Jury am Wasser merken die Teilnehmer unmittelbar, dass grundsätzlich Regeln dazu da sind, eingehalten zu werden.

Darüber hinaus sind aber auch klare Regelverstöße wie Bojenberührung, Bahnabkürzen, etc. sowie anderweitig unfaires Segeln oder undiszipliniertes Verhalten, wie z.B. Schreien, Pfeifen, absichtliches Provozieren von Frühstarts, etc. nach Erfordernis und in geeigneter Art und Weise zu sanktionieren. (siehe z.B. Regel 2 WRS 2021-2024, Steuermannsbesprechung, Coaches Meeting etc.)

Unerlaubter Vortrieb (WRS 2021 - Regel 42):

Unterschiedliche Windverhältnisse während einer Wettfahrt und insbesondere in der Starphase veranlassen so manchen Segler/Seglerin nicht nur den Wind als Vortrieb zu nutzen. Mit dem Optimist Dinghy sind hauptsächlich das "Schwanzeln", aber auch andere unerlaubte Vortriebsarten leicht umzusetzen.

Unerlaubter Vortrieb = unfaires Segeln und ist daher entsprechend des Reglements zu bestrafen! Daher ist eine kompetente und regelgerechte Anwendung des Appendix P (Regel 42) durch eine Jury am Wasser anzustreben.

Kurse:

Distanz zwischen Luv und Lee Bahnmarke ca 800 m und ca 200-300 m Offset Bahnmarke nach örtlicher Maßgabe und gewählter Rundenlänge oder Anzahl. Rundenanzahl abhängig zur Windstärke gerechnet auf Sollzeit 40 min = 2-3 Runden (siehe Ziel mit Bahnverkürzung)

Von der ÖODV empfohlene Kursskizzen in Anlehnung an den internationalen IODA Kurs befinden sich im Anhang.

- A.) „IODA“
- B.) „Outerloop mit Zielkreuz“
- C.) „Outerloop mit Halbwind-Ziel“

Weitere, dem Revier angepasste Kurse sind selbstverständlich möglich.

Keine reinen „Up and Down“- Kurse!

Max. 4 Wettfahrten/Tag; WO OeSV 2021 - Bestimmungen SP Regatten (D16).

Zeitregelung:

Wir bitten für die jugendlichen Seglerinnen und Segler um entsprechende Verpflegungs- bzw. Besprechungspausen zwischen den Wettfahrten, auch für die am Ende des Feldes ins Ziel gekommenen Segler und Seglerinnen.

Bootskontrollen:

Kontrolle der vorschriftsmäßigen Segeleinstellung (Messmarke im Segel innerhalb der Messmarken am Mast), Stichproben bei den Wettfahrten sowie beim Zieleinlauf der vorne Platzierten.

D.4. Bei Schwerpunktregatten sind außer dem Erfordernis gemäß D.2 und D.3. nur solche Boote/Surfer startberechtigt, deren Steuerleute Mitglieder der Klassenvereinigung sind (WO D.3)

Zeitregelung:

Wir bitten für die jugendlichen Segler um entsprechende Verpflegungs- bzw. Besprechungspausen zwischen den Wettfahrten, auch für die am Ende des Feldes ins Ziel gekommenen Segler/Innen.

SP Wertung:

Low-Point-System. Zur Wertung als Schwerpunktregatta sind mindestens 3 gültige Wettfahrten (ohne Streicher) erforderlich. **Ab 4 Wettfahrten ist ein Streicher vorzusehen.**

Siehe:

<http://www.optimistsegeln.at/index.php/bestenliste/regeln-und-richtlinien>

VERANSTALTUNGSABSCHLUSS

Preise/Sonderpreise:

Die Optimist Dinghy Segler würden sich über eine Bereitstellung folgender Preise besonders freuen:
Preise für die ersten Zehn oder das erste Drittel der Teilnehmer (U16 - Wertung)
Sonderpreise für die drei besten Junioren (U12 - Wertung)

Regelung Optimist Junior:

Ein Optimist Junior (U12) ist eine Seglerin/ein Segler, die/der in der laufenden Segelsaison das 11. Lebensjahr vollendet!

(Für 2021 ist das Jahrgang 2010 und jünger) □ Liste hat die KV.

Ergebnislisten:

Auf eine besondere Sorgfalt bei der Ergebnislistenenerstellung zur Vermeidung von Resultatverzerrungen durch DNS, DNC usw. ist zu achten.

Nur jene Segler sind in die Ergebnisliste aufzunehmen, die auch tatsächlich erschienen und gestartet sind (WO 2021 Pkt. 7.3).

Die Ergebnisse sind per Mail:

1.) dem OeSV (WO Pkt. 5.5).

2.) dem ÖODV Rechenzentrum, Hr. Philipp Breuss-Schneeweis, pbreuss1@gmail.com umgehend zu übermitteln,

Vielen Dank

Für die ÖODV

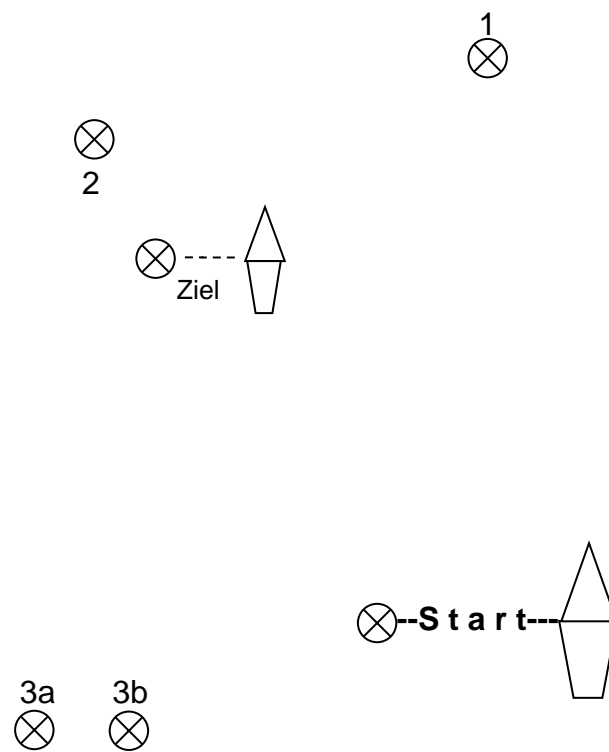
Werner Delle Karth



Klassensekretär

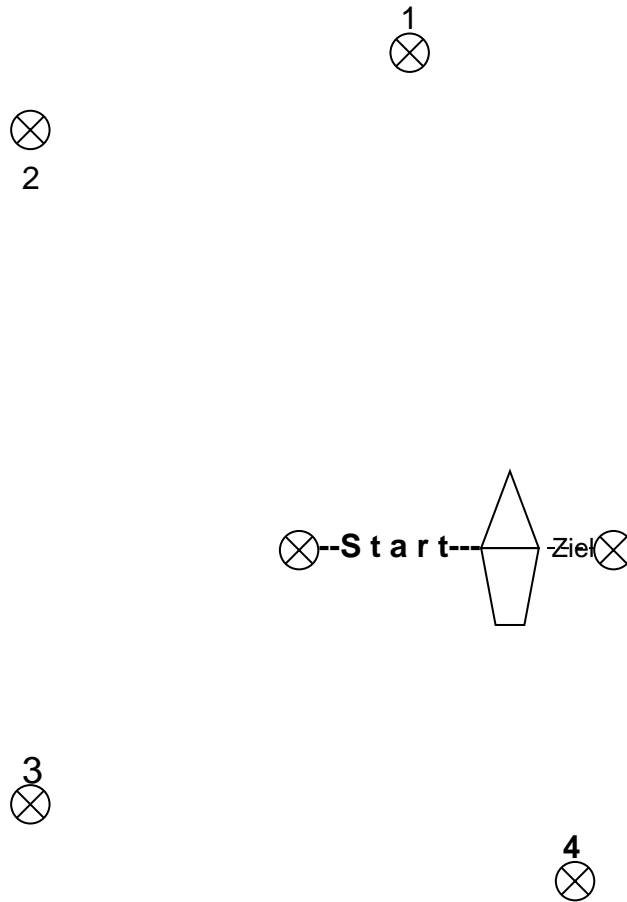
Anhang A – „IODA“

Empfehlung der internationalen Optimisten Vereinigung und Kurs bei großen internationalen Veranstaltungen



Kurs 1 START – 1 – 2 – 3a / 3b – Ziel

Kurs B - "Outerloop mit Zielkreuz"



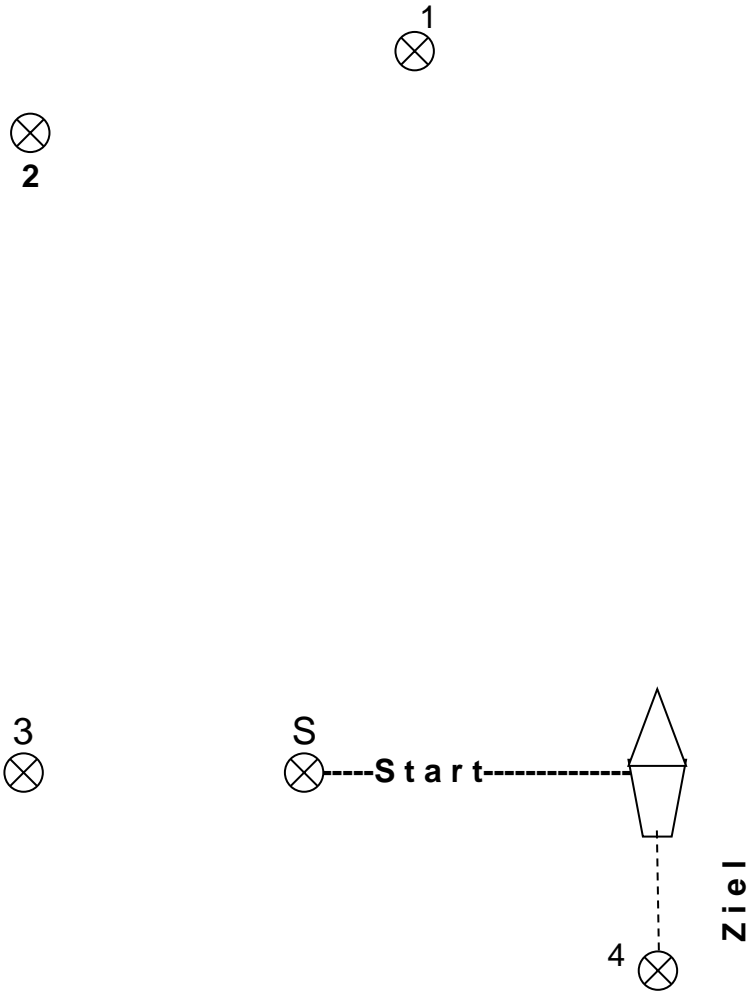
Kurs 1 START – 1 – 2 – 3 – 4 – Ziel

Kurs 2 START – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 – 4 – Ziel

(Kurs 3 START – 1 – 2 – 3 – 2 – 3 – 2 – 3 – 4 – Ziel) → nur bei Platzmangel

Optional / sofern möglich mit Gate statt Bahnmarke 3, besonders bei mehr als 65 Startern.

Anhang C - "Outerloop mit Halbwind-Ziel"



Kurs 2 START - 1 - 2 - 3 - 2 - 3 - Ziel
 Kurs 3 START - 1 - 2 - 3 - 2 - 3 - 2 - 3 - Ziel

Optional / sofern möglich mit Gate statt Bahnmarke 3, besonders bei mehr als 65 Startern.

Notiz: Nur eine Runde bei diesem Kurs nicht möglich, da es keine Zielkreuz gibt.